

Evangelische Schule Charlottenburg | Guerickestr. 4-6 | 10587 Berlin

Guerickestr. 4-6
10587 Berlin

Schüler*innen, Kolleg*innen, Eltern
Evangelische Schule Charlottenburg

Fon 030.343 57 16 - 10
Fax 030.343 57 16 - 20

sekretariat@ev-schule-charlottenburg.de

Datum: 14.01.2023

SCHORTBRIEF 19 – Schuljahr 2022/23

Liebe Schüler*innen, liebe Kolleg*innen, liebe Eltern,



„Die Physiker sagen: Zeit ist die zunehmende Unordnung. Man kennt das von seiner Wohnung: Wenn Zeit vergeht, wird sie unordentlich. Physikalisch gesehen wird, wenn etwas geschieht, Information abgegeben. Mehr Information bedeutet mehr Unordnung. Dass alles Ordentliche zu Unordentlichem wird, nennt man Zeit.“ – Dieses physikalische Text-Fundstück aus einem sehr empfehlenswerten Museum (GRIMMWELT Kassel - <https://www.grimmwelt.de/de/>) passt zu unserem Vorhaben für

kommenden Freitag: **Am 20. Januar steigt der erste CLEAN-UP-TAG an der ESC.** Aufgeräumt und geputzt wird in Klassenzimmern und Zwischenräumen, in Schränken und Fächern, unter Tischen und auf Tischen, kurz: überall da, wo die Zeit vorangeschritten und Unordnung entstanden ist.

Warum CLEAN-UP-TAG, wir haben doch Reinigungskräfte? Ganz einfach: Aufgabe der Reinigungskräfte ist die so genannte „Unterhaltsreinigung“. Was dazu gehört steht in einem Leistungsverzeichnis. Aufräumen gehört nicht dazu. Fortlaufend gereinigt werden kann nur, wenn aufgeräumt und Ordnung geschaffen ist. Das müssen wir schon selbst tun. Und mit „wir“ meine ich uns alle :-).

Also: Packen wir's an! Schaffen wir gemeinsam Ordnung. Detailinfos folgen. Es ist an der Zeit :-).

Zum 2. Schulhalbjahr muss der Stundenplan noch einmal umgebaut werden. Der Umbau ist zurzeit in Arbeit. (Vielen Dank an Frau Bergmann und Frau Bobzien!) Die Anpassungen sind unter anderem notwendig, um Seminarzeiten im Rahmen der Ausbildung von Referendar*innen berücksichtigen zu können. Mit Referendariat ist die praktische Lehramtsausbildung gemeint. Diese schließt mit dem zweiten Staatsexamen ab. Dass die ESC wieder Ausbildungsschule für Lehrer*innen ist, freut uns sehr. Denn: Famose junge Lehrer*innen braucht das Land ebenso dringend wie tolle, langjährig erfahrene :-). Unseren beiden Referenda*innen wünschen wir für diese spannende nächste Phase viel Erfolg!



„Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde“ heißt es in Prediger 3,1. Das gilt für's Aufräumen, das Lernen, das Leben. Und für die Art, wie wir schreiben, gilt das auch. Wer mag, kann den Text der Lutherübersetzung aus dem Jahr 1545 (siehe Titelfoto) ja mal mit der Übersetzung der jüngsten Übersetzung aus dem Jahr 2017 vergleichen. Die kann hier nachgelesen werden:

<https://www.bibleserver.com/LUT/Prediger3>. Alte Worte, neu gefasst. Für alle, die es klingend mögen, beim Klick auf das Bild (oder hier: <https://youtu.be/sXtOS9F4zc0>) auch musikalisch.

Bleibt/bleiben Sie behütet.

Herzliche Grüße und ein schönes Wochenende,